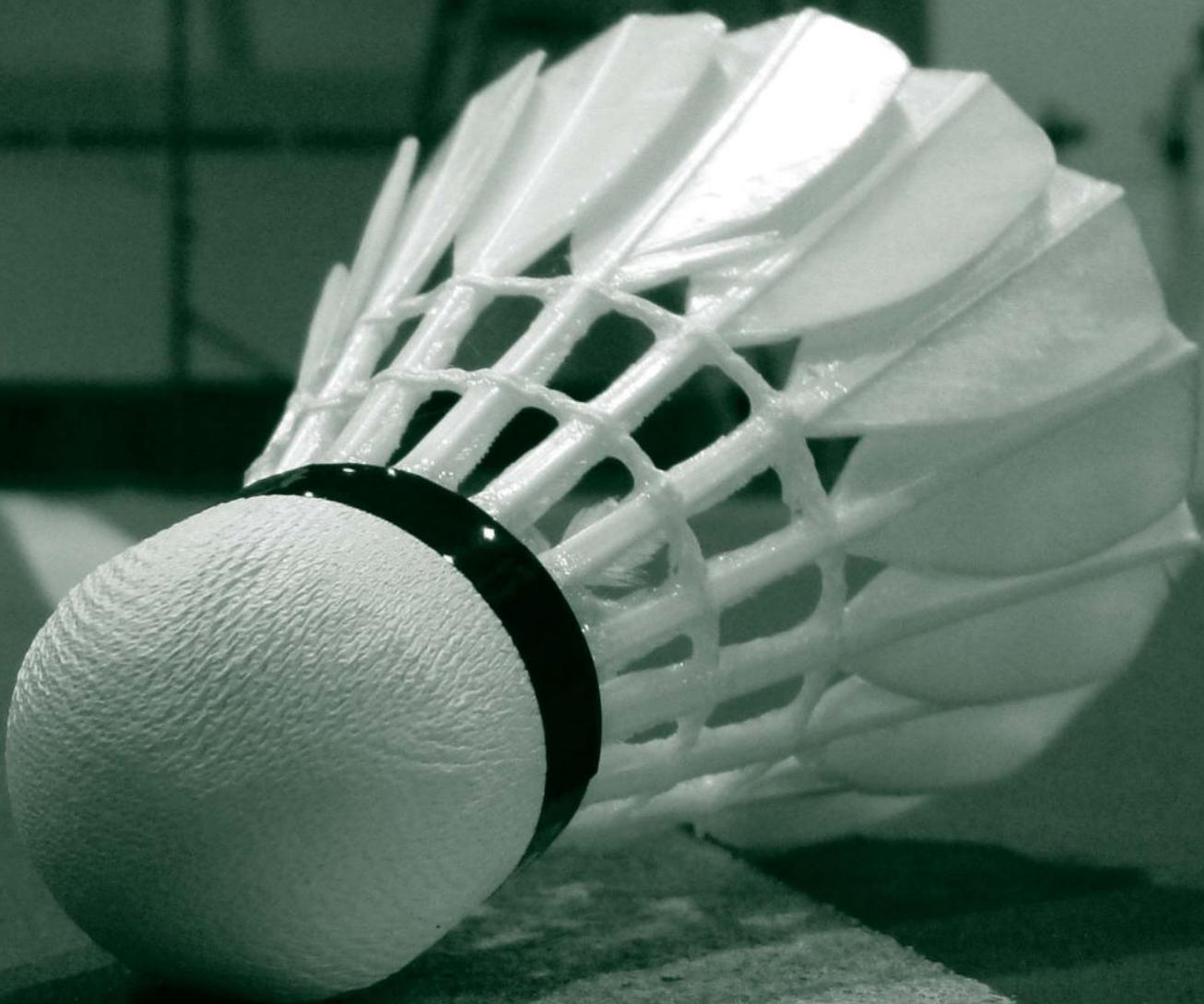




Berichtsheft

für ordentliche Online-Mitgliederversammlung
am 26.06.2021



OLIVER®

Inhaltsverzeichnis

INHALTSVERZEICHNIS	2
1. TOP 1 - BEGRÜßUNG UND FESTSTELLUNG DER ORDNUNGSGEMÄßEN EINLADUNG	5
2. TOP 2 - FESTSTELLUNG DER STIMMBERECHTIGTEN MITGLIEDER	5
3. TOP 3 - BERICHTE DES VORSTANDES	6
3.1. BERICHT DES GESCHÄFTSFÜHRENDEN VORSTANDES	6
3.2. BERICHT LEITER SPIELBETRIEB	8
3.3. BERICHT REFERENT FÜR WETTKAMPFSPORT.....	8
3.4. BERICHT REFERENT FÜR JUGEND.....	9
3.5. BERICHT LEISTUNGSSPORT KOORDINATOR	9
3.6. BERICHT REFERENT FÜR BREITENSPIELSPORT.....	10
3.7. BERICHT REFERENT LEHRE UND AUSBILDUNG.....	11
3.8. BERICHT REFERENT FÜR SCHULSPORT	12
3.9. BERICHT REFERENT FÜR SCHIEDSRICHTERWESEN.....	13
3.10. BERICHT DES IT-BEAUFTRAGTEN.....	14
3.11. BERICHT DES PRESSEWARTES	14
4. TOP 4 - BESCHLUSSFASSUNG ÜBER VORLÄUFIGE ORDNUNGSÄNDERUNGEN	15
4.1. SPIELORDNUNG §18, Abs. 1	15
5. TOP 5 - BESCHLUSSFASSUNG ÜBER SATZUNGS- UND ORDNUNGSÄNDERUNGEN	17
5.1. SATZUNG (NEUER PARAGRAF §18)	17
5.2. SPIELORDNUNG §4 - SPIELKLEIDUNG	17
5.3. SPIELORDNUNG §18, Abs. 1	18
5.4. JUGENDORDNUNG §3, Abs. 1.....	20
5.5. JUGENDORDNUNG §10, Abs. 1-3	21
5.6. JUGENDORDNUNG §8, Abs. 11	23
6. TOP 6 - BESCHLUSSFASSUNG ÜBER VORLIEGENDE ANTRÄGE	24
6.1. TEILWEISE ERSTATTUNG DER MELDEGEBÜHREN ZUR RMM/FMM.....	24
6.2. SONSTIGE.....	26
7. TOP 7 – KASSENBERICHT	27
7.1. KASSENBERICHT 2019.....	27
7.1. KASSENBERICHT 2020.....	29
8. TOP 8 - BERICHT DER KASSENPRÜFUNG	31
9. TOP 9 - ENTLASTUNG DES VORSTANDES	32
10. TOP 10 - WAHLEN	33
10.1. WAHL DES PRÄSIDENTEN	33
10.2. WAHL DES SCHATZMEISTERS.....	33
10.3. WAHL DES LEITER SPIELBETRIEB	33
10.4. WAHL DES REFERENTEN FÜR WETTKAMPFSPIELSPORT	33

10.5.	WAHL/BESTÄTIGUNG DES REFERENTEN FÜR JUGEND.....	34
10.6.	WAHL DES REFERENTEN FÜR LEISTUNGSSPORT	34
10.7.	WAHL DES REFERENTEN FÜR BREITENSPO RT	34
10.8.	WAHL DES REFERENTEN FÜR LEHRE UND AUSBILDUNG	34
10.9.	WAHL DES REFERENTEN FÜR SCHULSPORT.....	35
10.10.	WAHL DES REFERENTEN FÜR SCHIEDSRICHTERWESEN	35
10.11.	WAHL DES IT-BEAUFTRAGTEN	35
10.12.	WAHL DES DATENSCHUTZBEAUFTRAGTEN	35
10.13.	WAHL DES RECHTSWARTES.....	35
10.14.	WAHL EINER GESCHÄFTSFÜHRUNG	36
10.15.	WAHL EINES VIZE-PRÄSIDENTEN 1.....	36
10.16.	WAHL EINES VIZE-PRÄSIDENTEN 2.....	36
10.17.	WAHL EINES KASSENPRÜFENDEN 1	37
10.18.	WAHL EINES KASSENPRÜFENDEN 2	37
10.19.	WAHL EINES KASSENPRÜFENDEN (ERSATZ).....	37
10.20.	WAHL DES VERBANDSGERICHTES - VORSITZENDEN.....	38
10.21.	WAHL DES VERBANDSGERICHTES – BEISITZENDEN 1	38
10.22.	WAHL DES VERBANDSGERICHTES – BEISITZENDEN 2	38
10.23.	WAHL DES VERBANDSGERICHTES – BEISITZENDEN (1. ERSATZ).....	38
10.24.	WAHL DES VERBANDSGERICHTES – BEISITZENDEN (2. ERSATZ).....	38
11.	TOP 11 - FESTSETZUNG DER MITGLIEDSBEITRÄGE UND AUßERORDENTLICHE BEITRÄGE	39
12.	TOP 12 - BESCHLUSSFASSUNG ÜBER DEN HAUSHALTSPLAN 2020	40
13.	TOP 13 - BESCHLUSSFASSUNG ÜBER DEN HAUSHALTSPLAN 2021	41
14.	TOP 14 - SONSTIGES.....	42
15.	ANLAGE 1 – PROTOKOLL JUGENDWARTEVOLLVERSAMMMLUNG	43
16.	ANLAGE 2 – PROTOKOLL SPORTWARTEVOLLVERSAMMMLUNG	48

In diesem Dokument wird aus Gründen der besseren Lesbarkeit meist die männliche Form verwendet. Sie bezieht sich grundsätzlich auf Personen aller Geschlechter.

Einladung zur Mitgliederversammlung

Hiermit lädt der BVR-Gesamtvorstand alle Mitgliedsvereine und Mitgliedsabteilungen zur Mitgliederversammlung 2021 ein. Die Teilnahme an der Mitgliederversammlung ist für jeden Mitgliedsverein/-Abteilung gem. BVR-Satzung, §10 Abs. 6 verpflichtend.

Termin : Samstag, 26.06.2021
Beginn : 14:00 Uhr
Ort : Online-Konferenz

Wichtige Hinweise zur Teilnahme – vorherige Registrierung nötig

Die Teilnahme an dieser Veranstaltung erfordert eine vorherige Registrierung.

Informationen zur Registrierung werden **bis zum 16.05.2021** per E-Mail an die 1. Vereinsadresse verschickt.

Die Teilnehmer aus den Vereinen haben dann die Möglichkeit, sich für die Teilnahme an der Mitgliederversammlung **bis zum 12.06.2021 12:00 Uhr** anzumelden.

Sollte ein Verein die hier beschriebene E-Mail zur Registrierung nicht bis zum 18.05.2021 erhalten haben, können diese sich umgehend an die Geschäftsstelle wenden, damit die Informationen zur Registrierung noch übermittelt werden können.

Tagungsordnung

1. Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung
2. Feststellung der stimmberechtigten Mitglieder und Hinweise zur Online Abstimmung
3. Berichte des Vorstandes
4. Beschlussfassung über vorläufige Ordnungsänderungen
5. Beschlussfassung über Satzungs- und Ordnungsänderungen
6. Beschlussfassung über vorliegende Anträge
7. Kassenbericht
8. Bericht der Kassenprüfung
9. Entlastung des Vorstandes
10. Wahlen
11. Festsetzung der Mitgliedsbeiträge und außerordentliche Beiträge
12. Beschlussfassung über den Haushaltsplan 2020
13. Beschlussfassung über den Haushaltsplan 2021
14. Sonstiges

Anträge zu Tagesordnungspunkt 6 müssen von vertretungsberechtigten Personen der Vereine gestellt werden und spätestens 30 Tage vor der Versammlung, also bis zum 26.05.2021 bei der Geschäftsstelle des BVR per E-Mail: geschaeftsstelle@bv-rheinland.de eingereicht werden.

Das Berichtsheft zur Mitgliederversammlung 2021 wird nach Fertigstellung auf der BVR-Homepage unter DOWNLOADS > 50_AMTLICHES > 51_MITGLIEDERVERSAMMLUNGEN als Download verfügbar sein.

Für den Gesamtvorstand
Ralf Michaelis
Präsident

1. TOP 1 - Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung

Die Einladung zur Mitgliederversammlung wurde am 07.05.2021 auf der BVR-Homepage veröffentlicht. Informationen zur Registrierung wurden am 15.05.201 an die 1. Vereinsadresse der Mitgliedsvereine /-abteilungen per E-Mail versendet.

2. TOP 2 - Feststellung der stimmberechtigten Mitglieder

_____ Stimmen sind über die anwesenden Vereinsvertreter verfügbar.

_____ Stimmen sind über die anwesenden Vorstandsmitglieder verfügbar.

= _____ Stimmen gesamt.

Eine einfache Mehrheit kommt zustande bei _____ Stimmen.

Eine 2/3 Mehrheit kommt zustande bei _____ Stimmen.

3. TOP 3 - Berichte des Vorstandes

3.1. Bericht des geschäftsführenden Vorstandes

Liebe Sportfreunde,

aufgrund der Corona Pandemie ist der Sport zuletzt weitestgehend in den Hintergrund getreten. Unsere Welt wurde auf den Kopf gestellt.

Die Corona-Pandemie und der Umgang damit habe auch Sportdeutschland vor völlig neue Herausforderungen gestellt.

Die Corona-Pandemie bewirkt den Verlust von Mitgliedern und Ehrenamtlichen in den Sportvereinen und eine zunehmende Form von Bewegungslosigkeit und sozialer Distanz.

Wir haben Regeln gelebt und über Monate hinweg gezeigt, dass Sport verantwortungsbewusst organisiert und durchgeführt werden kann.

Schutz vor sexualisierter Gewalt im Sport

In unserer diesjährigen Mitgliederversammlung möchten wir den Schutz vor sexualisierter Gewalt im Sport in der Satzung verankern.

Ziel ist es, dass mittelfristig im Bereich Prävention von sexualisierter Gewalt inhaltlich und strukturell adäquat aufgestellt sind und der organisierte Sport Verantwortung bei dieser wichtigen gesamtgesellschaftlichen Aufgabe übernimmt.

Ablauf Mitgliederversammlung 2021

Unsere diesjährige Mitgliederversammlung wird aufgrund der Pandemie bedingten Einschränkungen in digitaler Form stattfinden. Entsprechende weiterführende Informationen zum Ablauf werden rechtzeitig vorher erfolgen.

Wahlen 2021

Die Personaldecke im BVR ist unverändert bescheiden. Es sind weiter Schlüsselpositionen vakant und eine Neubesetzung ist schwierig. Die Bereitschaft ein Ehrenamt zu übernehmen ist kaum vorhanden. Das führt zweifelsfrei in diversen Bereichen zu erheblichen Einschränkungen.

Aufgrund des pandemiebedingten Ausfalls unserer Mitgliederversammlung stehen in unserer kommenden Mitgliederversammlung alle Ämter im BVR zur Wahl an. Wir hoffen, dass wir vakante Ämter anlässlich unserer Versammlung besetzen können. Fragen beantworten wir gerne telefonisch oder per Mail.

Abschied

Leider nicht mehr für eine Wahl werden Birthe Funke (bisher Schatzmeisterin), Dieter Prax (bisher Referatsleiter Schulsport), Christian Glass (bisher IT-Beauftragter und Vizepräsident), Christian Gütter (bisher Referatsleiter Breitensport) und Linda Lieber (bisher Rechtswartin) zur Verfügung stehen. Auch Peter Schnitzler hat sein ehrenamtliches Engagement im BVR beendet.

Besonders schmerzhaft ist, dass wir uns von diesen langjährigen und sehr verdienten Funktionären bei dieser digitalen Mitgliederversammlung nicht angemessen verabschieden können. Wir hoffen, dass wir das in einem angemessenen Umfang im Jahr 2022 nachholen zu können, wenn wieder Veranstaltungen in Präsenz möglich sind und wir unsere Mitgliederversammlung wieder in der gewohnten Form stattfinden lassen können.

Trotz aller Widrigkeiten und derzeit unklarer Aussichten werden wir mit Mut, Teamgeist und hoher Einsatzbereitschaft unseren Sport erfolgreich weiterentwickeln.

Wir werden wieder Sport organisieren können, wir werden Kinder, Jugendliche und Erwachsene wieder aktiv in Bewegung bringen und der Sport wird uns wieder alle in seinen Bann ziehen und uns begeistern.

Danke an alle Aktiven, Funktionäre, Freunde und Förderer des BVR für die Zusammenarbeit in den vergangenen Monaten!

Trier, 06.05.2021

Für den geschäftsführenden Vorstand des BVR

Birthe Funke, Oliver Schönborn, Christian Glass und als Verfasser Ralf Michaelis

3.2. Bericht Leiter Spielbetrieb

Die Spielzeit 2020/2021 stand von Anfang an unter dem Einfluss der Corona-Regelungen. Durch mehrere Lockdown-Phasen und die unterschiedlichen Regelungen, was die Hallennutzungen betraf, konnte ein ordnungsgemäßer und sportlich fairer Spielbetrieb nicht gewährleistet werden. Auf Grund der bestehen Unsicherheiten für die weiteren Planungen, wann die Sporthallen wieder unter welchen Bedingungen geöffnet würden, wurde zunächst im Oktober 2020 die Spielsaison unterbrochen und am 10.01.2021 dann endgültig vorzeitig beendet.

Auch die anstehende Saison 2021/2022 ist noch mit vielen Fragezeichen versehen, wann und unter welchen Umständen ein Trainings- und Spielbetrieb wieder aufgenommen werden kann (Stand 04.05.2021).

Im Rechtsausschuss gab es in dieser Saison keinen zu verhandelnden Fall.

Gez. Frank Klöppel

3.3. Bericht Referent für Wettkampfsport

Saison 2020/ 2021 leider wieder nicht vollendet!

Liebe Sportfreunde,

im Bericht des letzten Jahres habe ich geschrieben bzgl. der Durchführung der Saison: „Die Saison 2020/2021 wird ebenfalls von Einschränkungen geprägt sein. Wir hoffen sie allerdings einigermaßen „normal“ durchzuführen“.

Leider war dies wieder nicht möglich.

Auch die kommende Saison wird eine Neuheit für alle werden. Wie bei der Sportwartetagung mehrheitlich beschlossen planen wir eine Saison mit dem ungewöhnlichen Starttermin Januar 2022. Eine entsprechende Ausschreibung folgt rechtzeitig.

Das Turnierwesen konnte leider nicht stattfinden.

Wir hoffen alle auf eine besondere Saison 2022 und eine normale Saison 2022/2023.

Ich wünsche allen Vereinen und Abteilungen einen baldigen, guten Neustart in den Trainings- und Spielbetrieb.

Zum Schluss möchte ich mich bei meinen Referatskollegen Dirk Becker und Peter Treis für Ihre Unterstützung und Mitarbeit bedanken.

Ein weiteres Dankeschön an Oliver Schönborn, der mir immer mit Rat und Tat zur Seite steht.

Zuletzt ein Dankeschön an die Kollegen des Vorstandes für die gute Zusammenarbeit im letzten Jahr.

Gez. Holger Baus

3.4. Bericht Referent für Jugend

In den ersten beiden Monaten des Jahres 2020 fanden zwei Turniere im Jugendbereich statt. Der Spielbetrieb begann wie vorgesehen mit einem Nachwuchsturnier in Adenau. Auch das erste unter den neuen Rahmenbedingungen der DBV Rangliste durchgeführte C-Ranglistenturniere in Bad Marienberg fand wie geplant statt. Dabei konnten erste Erfahrungen mit den Auswirkungen der Integration der Ranglisten des Landesverbandes in den deutschlandweiten Turnierbetrieb gemacht werden. Sowohl die positiven wie die negativen Aspekte hiervon werden bei der Ausgestaltung in der Zukunft berücksichtigt werden.

Die Mini-Mannschafts-Meisterschaft 2019/20 konnte abgeschlossen werden, dem FSV Trier-Tarforst gelang es, das Triple aus dem Vorjahr zu wiederholen, und gewann alle drei Altersklassen U12, U15 und U19.

Danach sorgte der pandemiebedingte Shutdown dafür, dass sämtliche für das erste Halbjahr geplanten weiteren Turniere abgesagt werden mussten, und dass für das zweite Halbjahr keine weiterreichende Planung überhaupt möglich war. Die Mini-Mannschafts-Meisterschaft 2020/21 fand ebenfalls nicht statt (zur Neugestaltung der MMM siehe Protokoll Jugendwartevollversammlung).

Die personelle Situation im Referat bleibt weiter problematisch. Helmut Faulde schied nach langer Tätigkeit als Verantwortlicher für die MMM aus der Referatsarbeit aus. Es hat mir viel Freude gemacht ihm im Spätsommer im Rahmen der Mitgliederversammlung seines Verein BCK Heimbach-Weis die vom Badminton-Verband Rheinland verliehene Goldene Ehrennadel zu überreichen. Die Durchführung der MMM liegt somit erst einmal beim Leiter des Referates für Jugend. Ich konnte im Laufe des Jahres einige Gespräche mit Personen geführt, die Interesse an der Übernahme einiger Aufgaben (Turnierleitung, etc.). Ich hoffe, dass es hier 2021 weitere Interessenten gibt. Es wird nicht möglich sein die bisherige Breite der Angebote des RfJ aufrecht zu erhalten, ohne dass weitere Mitglieder zum Referat hinzustoßen. Wie in den vergangenen Jahren bitte ich daher um Unterstützung aller Vereine bei der Suche.

Mein persönliches Fazit zu dieser Entwicklung in den letzten Jahren ist allerdings, dass Strukturen, die früher mehr oder weniger gut funktioniert haben, gegenwärtig nicht passend sind. Zur Sicherung der Zukunft des Badminton-Sports sollte daher zeitnah intensiv darüber nachgedacht werden, wie sich der Badminton-sport (nicht nur) in Rheinland-Pfalz organisatorisch aufstellt.

Gez. Lasse Cronqvist

3.5. Bericht Leistungssport Koordinator

Der Leistungssport ist seit dem Anfang der Corona-Pandemie fast vollständig zum Erliegen gekommen.

Nahezu alle Turniere der Gruppe Mitte mussten abgesagt werden und es ist noch nicht abzusehen, ob und wenn ja in welchem Umfang Turniere wieder angeboten und gespielt werden können.

Auch das auf der Jugendwartevollversammlung vorgestellte Förderkonzept für die jüngeren BVR-Spieler*innen, welches eigentlich bereits in 2020 starten sollte, konnte bisher noch nicht umgesetzt werden.

Wir können nur hoffen, dass im zweiten Halbjahr wieder mehr möglich ist und wir dann u. a. die geplanten Lehrgänge für Einsteiger sowie Fortgeschrittene anbieten und durchführen können.

Gez. Roman Birkholz

3.6. Bericht Referent für Breitensport

Die Saison 2020/2021 der Breitensportliga war die erste Saison, die vom Zeitraum her vollständig in die Corona-Pandemie fiel. Und genauso fühlte sie sich auch an: Sie begann schlecht in dem Sinne, dass sich einige Mannschaften gar nicht für die Breitensportliga melden konnten, weil ihnen ihre Hallen entweder überhaupt nicht oder zumindest nicht für Wettkämpfe zur Verfügung standen.

Auch der Verlauf der Saison war völlig unbefriedigend, denn durchschnittlich gesehen konnten die teilnehmenden Mannschaften nur ein Saisonspiel absolvieren, bis der Spielbetrieb eingestellt werden musste.

Als nach einigen Monaten Hängepartie die Rheinlandmannschaftsmeisterschaft 2020/2021 im Januar dieses Jahres abgebrochen wurde, hat sich die Breitensportliga diesem Entschluss bewusst nicht angeschlossen. Der Grund dafür war, dass die Breitensportliga grundsätzlich später endet als die Wettkampfligen und somit auch noch einiger zeitlicher Puffer vorhanden war. Die Hoffnung war, dass man bei entsprechender Flexibilität der teilnehmenden Mannschaften die Saison noch zu einem wie auch immer gearteten Ende hätte bringen können, das wertbar gewesen wäre. Bis zum Ende des Monats April war jedoch die Pandemiesituation weiterhin so aussichtslos, dass auch der Abbruch der Breitensportligasaison 2020/2021 beschlossen wurde.

Im Gegensatz zum Vorjahr besteht zumindest für die kommende Saison die berechtigte Hoffnung, dass diese wieder in geordneten Verhältnissen stattfinden kann, da trotz vieler Unwägbarkeiten die Verfügbarkeit von Impfstoffen eine gewisse Perspektive bietet.

Dieser Bericht wird zudem der letzte Bericht des aktuellen Referenten für Breitensport sein. Aus diesem besonderen Grunde gestatte ich mir, in die Ich-Perspektive zu verfallen: Nach zehn Jahren Verantwortlichkeit für die Breitensportliga und acht Jahren als Breitensportreferent habe ich mich vor allem aus Zeitgründen entschlossen, von meinem Amt zurückzutreten.

Nachdem ich damals die Breitensportliga nach einer mehrjährigen Pause ins Leben zurückgerufen hatte, war es mir eine sehr große Freude, die Entwicklung der Liga mit vielen neuen Mannschaften und Teilnehmern mitzuerleben. Ich war stolz auf die tollen Erfolge der BVR-Mannschaften auf den Südwestdeutschen bzw. Süddeutschen Meisterschaften. Vor allem hat es mich aber auch sehr gefreut, dass wir nicht nur eine Liga hatten, sondern dass sich auch eine wirkliche Gemeinschaft gebildet hat.

Insofern bin ich sehr froh, dass sich meine Referatsmitarbeiterin Anja Clausen bereiterklärt hat, die Breitensportliga weiterzuführen. Anja ist schon seit Jahren maßgeblich an der Durchführung der Liga beteiligt und ich könnte die Zukunft der Liga in keine fähigeren Hände legen.

Ich wünsche allen Breitensportlern weiterhin gute Gesundheit, aber natürlich auch die möglichst baldige Gelegenheit, diesen unseren Sport wieder ausüben zu können.

Macht's gut und danke für den Fisch!

Gez. Christian Gütter

3.7. Bericht Referent Lehre und Ausbildung

Trainerausbildung - DBV-Trainerassistent*in, DOSB-Trainer*in C Breitensport, DOSB-Trainer*in C Leistungssport 2020

Die im März 2020 gestartete Ausbildung zum DOSB-Trainer C Breitensport sowie Leistungssport musste bereits stark gestreckt werden, denn eigentlich war angedacht, diese im November 2020 abzuschließen (zumindest die Ausbildung zum DBV-Trainerassistent*in konnte bereits beendet werden).

Doch so warten nun alle 18 Teilnehmer*innen darauf, dass die Ausbildung bald fortgesetzt werden kann und sie sich dann vielleicht zum Ende 2021, Trainer*in C nennen können.

Trainerausbildung - DBV-Trainerassistent*in, DOSB-Trainer*in C Breitensport, DOSB-Trainer*in C Leistungssport 2021

In diesem Jahr wird dann hoffentlich auch der nächste Ausbildungsjahrgang in die Ausbildung zum DOSB-Trainer C Breitensport sowie Leistungssport starten können. Hierfür haben sich 9 Personen angemeldet.

Trainerausbildung - DOSB-Trainer*in B Leistungssport

Die Trainer B Leistungssport-Ausbildung innerhalb der Gruppe Mitte konnte zwar im Frühjahr starten, musste aber bisher auf Präsenzmaßnahmen verzichten.

Bei der Ausbildung ist der BVR mit Johanna Herbst und Michael Nonn vertreten.

Trainerausbildung - DBV-Talentscout

In Kooperation mit dem BVRP und dem SBV kann hoffentlich im Juni die Ausbildung zum DBV-Talentscout starten. Die Ausbildung, welche im letzten Jahr coronabedingt bereits ausfallen musste, soll am Olympiastützpunkt in Saarbrücken sowie Online durchgeführt werden.

An der mit mehr als 20 Personen starken Ausbildung nehmen 5 Personen aus unserem Landesverband teil.

Trainerfortbildungen

Auch im Bereich der Trainerfortbildungen hat die Corona-Pandemie für zahlreiche Ausfälle gesorgt.

So konnten in den Jahren 2020 und 2021 bisher nur 3 der angebotenen 18 Fortbildungsmaßnahmen durchgeführt werden.

Gez. Roman Birkholz

3.8. Bericht Referent für Schulsport

Leider leidet natürlich auch die Fort- und Weiterbildung im Bereich des Schulsports unter der Pandemie. Durch diese brachte der Wechsel in der Leitung der Schulsportangelegenheiten des BVR bisher wenig Neues, als auch nichts Altbewährtes. Die badmintonspezifische Weiterbildung von Lehrkräften im Rheinland steht seit Beginn der Pandemie still und ist eng gebunden an die Vorgaben des Bildungsministeriums. Sportunterricht findet entweder im Distanzunterricht oder aber mit starken Einschränkungen in geteilten Klassen statt. Insofern waren bis zum heutigen Tag Fort- und Weiterbildungen nicht umsetzbar und auch nicht oberste Priorität im Horizont der Lehrer*innen, die während der Pandemie den „Schulalltag“ aufrecht erhalten mussten.

Die Hoffnung besteht, dass nicht nur das kommende Schuljahr mit weniger Einschränkungen starten kann, sondern sich auch die sportliche Situation der Städte und Kommunen ändern wird. So blicken wir voller Tatendrang und Motivation auf das neue Schuljahr bzw. die neue Saison, um unsere Pläne und Lehrgänge umsetzen zu können. Des Weiteren sind wir sicher, dass auch die Motivation der Lehrkräfte im Rheinland hoch sein wird, sich auf neue Aufgaben und Möglichkeiten der Fortbildung zu stürzen.

Geplant sind vor allem Lehrgänge, welche den Sportlehrer*innen Handwerkzeuge mitgeben, die den direkten Einsatz im Unterricht ermöglichen. Dazu gehören beispielsweise Reihenplanung, Übungshandbücher, Einsatz von digitalen Medien im Unterricht usw. Eine Zusammenarbeit mit dem Referat für Lehre und Ausbildung wird ebenfalls angestrebt.

Mein Dank gilt vor allem Dieter Prax, der nicht nur über Jahre als Schulsportreferent im Rheinland tätig war, sondern mir auch jetzt noch mit Rat und Tat zur Seite steht, um mir meinen Einstieg in die Tätigkeit als Schulsportreferent zu erleichtern.

Gez. Max Stage

3.9. Bericht Referent für Schiedsrichterwesen

Die Saison 2020/2021 war durch die anhaltende Pandemie ausgebremst und gezeichnet.

Aus- und Fortbildungsmaßnahmen

Aufgrund der Pandemielage wurde keine Aus- und Fortbildungsmaßnahmen seitens des BVR angeboten.

Für Schiedsrichter die in der Saison 2020/2021 einen Leistungsnachweis erbringen mussten, konnte eine individuelle Lösung gefunden werden, so dass ihre Schiedsrichterlizenz weiter bestehen konnte/kann.

Einsetzungen von Schiedsrichtern

Die wenigen Heimspiele des BVR Vertreters in der 2. Bundesliga, dem BC Remagen, konnten alle mit Schiedsrichtern geleitet werden. Gleiches gilt für den TB Andernach in der Regionalliga Mitte.

Die Einsatzplanung für die Saison war vollständig. Das erneut nur möglich war, weil wir auf einige Schiedsrichter aus NRW zurückgreifen konnten. Dann kam die Aussetzung des Spielbetriebs und schließlich der Abbruch der Saison. Die meisten Schiedsrichtereinsätze vielen aus.

Bei den wenigen, aber dafür mit viel Engagement und Bereitschaft zum Einsatz willigen Schiedsrichtern möchte ich mich an dieser Stelle ausdrücklich bedanken!

Einsetzung von Referees bei einzelnen Turnieren

Im Berichtszeitraum fanden keine überregionalen Turniere im BVR statt, so dass auch kein Referee Einsatz erfolgte.

Ausblick auf die Saison 2021/2022

Der BC Remagen wird erneut in der 2. Bundesliga, der TB Andernach in der Regionalliga Mitte aufschlagen.

Die hierfür erforderlichen 34 Schiedsrichtereinsätze zu planen wird erneut eine Herausforderung. Aus den Reihen des BVR werden wir die nicht stemmen können - hierzu fehlen uns einfach die erforderlichen Schiedsrichter! Ich hoffe, kurzfristig erneut aus benachbarten Landesverbänden, tatkräftige Unterstützung von Schiedsrichterkollegen zu erhalten und dass es uns mittelfristig gelingt, wieder mehr Schiedsrichter im BVR auszubilden.

Mir bleibt an dieser Stelle nur übrig, **an die Vereinsvertreter und alle Interessierten zu appellieren, aktiv die Gewinnung und Ausbildung neuer Schiedsrichter zu unterstützen!**

Ob in 2021 ein Schiedsrichter-Grundlehrgang im BVR angeboten wird ist derzeit noch offen. Hierbei ist primär die Entwicklung der Pandemie und die daraus resultierende weitere Saisonplanung entscheidend. Sollte es in benachbarten Landesverbänden hierzu Möglichkeiten geben, so können Interessierte auf meine Unterstützung zählen.

Mögliche Referee-Einsätze bei Turnieren werden wir bestmöglich realisieren.

Die anstehenden Tätigkeiten rund um das Schiedsrichterwesen habe ich fast vollständig selbst übernommen.

Bei allen Schiedsrichterkollegen im BVR möchte ich mich für ihr Engagement sehr herzlich bedanken. Sie alle leisten einen wichtigen Beitrag für unseren Badminton-Sport!

Abschließend möchte ich mich bei allen Funktionsträgern des BVR, für die geleistete Arbeit und die gute Zusammenarbeit bedanken.

Gez. Oliver Schönborn

3.10. Bericht des IT-Beauftragten

Liebe Sportkameradinnen und Sportkameraden,

in meiner mehr als 2 Jahrzehnte dauernden ehrenamtlichen Tätigkeit für den BVR durfte ich mich zunächst als Webmaster für die Homepage des BVR, später dann als IT-Beauftragter und zusätzlich auch als Vizepräsident im geschäftsführenden Vorstand für den BVR einbringen.

Ein wesentlicher Meilenstein war für mich hier vor allem der mit Peter Schnitzler gemeinsam entwickelte BVR-eigene Ergebnisdienst, der uns im BVR viele Jahre gute Dienste geleistet hat.

Auch wenn dieses ehrenamtliche Engagement mir stets Freude bereitete, so brachte es immer schon eine gewisse zeitliche Beanspruchung mit sich.

Nicht jedem ist es möglich, dies über eine lange Zeit oder gar dauerhaft in seine aktuelle Lebenssituation zu integrieren.

So musste ich mir für die anstehenden Neuwahlen meiner beiden BVR-Ämter ebenfalls die wiederkehrende Frage stellen, ob ich zu einer Wiederwahl bereitstehen kann.

Nach sorgfältiger Abwägung und unter Berücksichtigung meines persönlichen zeitlichen Lebensentwurfs und dessen Rahmenbedingungen komme ich zu dem Entschluss, dass ich für eine Wiederwahl nicht bereit stehen werde.

Die Entscheidung fällt mir schwer, da ich mich dem BVR als aktiver Spieler bereits "von klein auf" verbunden fühle und ihn durch meine Ehrenämter später auch aktiv mitgestalten und mit moderner IT unterstützen konnte.

Ich möchte mich bei allen Sportkameradinnen und Sportkameraden bedanken, denen ich auf meinem Weg begegnen- und gemeinsam zum Fortbestand und der Weiterentwicklung des BVR beitragen konnte.

Für die die beiden bisher bekleideten Ehrenämter des IT-Beauftragten und des Vizepräsidenten wünsche ich mir im Interesse des BVR eine schnelle Nachbesetzung und würde mich hierzu über "frische" Köpfe mit modernen Ideen für den BVR werben.

Ehrenamt lohnt sich - für sich selbst, unsere Sportfreunde und für die Zukunft unseres Sports!

Gez. Christian Glass

3.11. Bericht des Pressewartes

Seit dem 01.01.2015 haben wir leider keinen Pressewart mehr. Interessenten hierfür setzen sich bitte mit dem Präsidenten Ralf Michaelis in Kontakt.

4. TOP 4 - Beschlussfassung über vorläufige Ordnungsänderungen

Die nachfolgende Änderungen wurden gem. §11, Abs. 7 der BVR-Satzung vom Gesamtvorstand vorläufig geändert. Der Mitgliederversammlung obliegt es, hierüber abschließen zu entscheiden.

4.1. Spielordnung §18, Abs. 1

Die vorläufige Ordnungsänderung wurde am 30.12.2019 auf der Homepage veröffentlicht.

Bisherige Fassung	Neue vorgeschlagene Fassung
<p>(1) Die Vereine und Abteilungen müssen ihre Mannschaften dem RfW bis zu dem in der Ausschreibung genannten Termin in elektronischer Form gemeldet haben. Über die Berücksichtigung späterer Meldungen entscheidet das RfW.</p> <p>Die Vereine und Abteilungen haben für die Meisterschaftsrunde eine Meldeliste aller Spieler, die im Laufe einer Saison eingesetzt werden sollen (einschließlich der überregionalen Spieler), in der Reihenfolge der bekannten Spielstärke sowie unter Zugrundelegung der vorangegangenen Halbserie in der Ausschreibung benannten Form dem RfW einzureichen. Dabei bilden die ersten vier Herren und die ersten zwei Damen die erste Mannschaft sowie fortlaufend je weitere vier Herren und zwei Damen je eine Mannschaft, bis die Zahl der gemeldeten Mannschaften erreicht ist.</p> <p>Stammspieler überregionaler Mannschaften (§ 17a) werden bei dieser Einteilung nicht mitgezählt. Eine Spielerin oder ein Spieler einer höheren Mannschaft muss einen höheren Ranglistenplatz in der namentlichen Meldung einnehmen. Die Meldung hat nach der in der Ausschreibung benannten Form zu erfolgen.</p> <p>Eine Meldeliste für Doppel und Mixed ist nicht erforderlich.</p> <p>Nachmeldungen sind unter den in dieser Ordnung genannten Voraussetzungen möglich. Die nachgemeldeten Spieler sind nach Spielstärke in die Meldeliste einzufügen. Durch eine Nachmeldung kann unter Umständen ein Spieler in eine niedrigere Mannschaft abrutschen.</p> <p>Zu Beginn einer Halbserie kann die namentliche</p>	<p>(1) Die Vereine und Abteilungen müssen ihre Mannschaften dem RfW bis zu dem in der Ausschreibung genannten Termin in elektronischer Form gemeldet haben. Über die Berücksichtigung späterer Meldungen entscheidet das RfW.</p> <p>Die Vereine und Abteilungen haben für die Meisterschaftsrunde eine Meldeliste aller Spieler, die im Laufe einer Saison eingesetzt werden sollen (einschließlich der überregionalen Spieler), in der Reihenfolge der bekannten Spielstärke sowie unter Zugrundelegung der vorangegangenen Halbserie in der Ausschreibung benannten Form dem RfW einzureichen. Dabei bilden die ersten vier Herren und die ersten zwei Damen die erste Mannschaft sowie fortlaufend je weitere vier Herren und zwei Damen je eine Mannschaft, bis die Zahl der gemeldeten Mannschaften erreicht ist.</p> <p>Stammspieler überregionaler Mannschaften (§ 17a) werden bei dieser Einteilung nicht mitgezählt. Eine Spielerin oder ein Spieler einer höheren Mannschaft muss einen höheren Ranglistenplatz in der namentlichen Meldung einnehmen. Die Meldung hat nach der in der Ausschreibung benannten Form zu erfolgen.</p> <p>Eine Meldeliste für Doppel und Mixed ist nicht erforderlich.</p> <p>Nachmeldungen sind unter den in dieser Ordnung genannten Voraussetzungen möglich. Die nachgemeldeten Spieler sind nach Spielstärke in die Meldeliste einzufügen. Durch eine Nachmeldung kann unter Umständen ein Spieler in eine niedrigere Mannschaft abrutschen.</p> <p>Zu Beginn einer Halbserie kann die namentliche</p>

<p>Meldung eines Vereins durch das RfW oder auf Antrag eines Vereines in begründeten Fällen geändert werden. In der Regel erfolgt eine Rückstufung um vier Ranglistenplätze bei Herren und um zwei Ranglistenplätze bei, wenn ein Spieler in einer Halbserie nicht eingesetzt wurde. Dies gilt nicht, wenn besondere Umstände vorlagen. Bei Änderungen, die nicht von den betroffenen Vereinen selbst beantragt wurden, sind diese vor der beabsichtigten Änderung durch das RfW anzuhören. Die Entscheidung des RfW ist unanfechtbar.</p>	<p>Meldung eines Vereins durch das RfW oder auf Antrag eines Vereines in begründeten Fällen geändert werden. In der Regel erfolgt eine Rückstufung um vier Ranglistenplätze bei Herren und um zwei Ranglistenplätze bei Damen auf die erste Position der nächst niedrigeren Mannschaft, wenn ein Spieler in einer Halbserie nicht eingesetzt wurde. Dies gilt nicht, wenn besondere Umstände vorlagen. Bei Änderungen, die nicht von den betroffenen Vereinen selbst beantragt wurden, sind diese vor der beabsichtigten Änderung durch das RfW anzuhören. Die Entscheidung des RfW ist unanfechtbar.</p>
--	--

Begründung:

Bei der Überarbeitung der Rangliste zur Rückrunde haben sich Erkenntnisse ergeben, die die neu gefasste Fassung in Frage stellen.

Zum einen führte die Rückstufung von 4 Ranglistenplätzen (bei den Damen 2 Plätze) dazu, dass sich Ranglisten so veränderten, dass sie dem Grundsatz der Einsortierung der Spielstärke offensichtlich widersprechen.

Gleichzeitig passte die Regelung gänzlich nicht zu den Gepflogenheiten auf überregionaler Ebene.

Der Gesamtvorstand hat daraufhin auf Bitte des Referates für Wettkampfsport die alte Regelung bis auf Weiteres wieder in Kraft. Dies erfolgt unter der Erwartung, dass das Referat für Wettkampfsport eine neue überarbeitete Fassung auf der Sportwartetagung 2020 erarbeitet.

Abstimmungsergebnis über diesen Änderungsvorschlag:

JA, für den Antrag stimmen	NEIN, gegen den Antrag stimmen	Enthaltungen:	
----------------------------	--------------------------------	---------------	--

Der Antrag wurde damit [] angenommen [] abgelehnt.

.....

.....

.....

.....

.....

5. TOP 5 - Beschlussfassung über Satzungs- und Ordnungsänderungen

5.1. Satzung (neuer Paragraph §18)

Bisherige Fassung	Neue vorgeschlagene Fassung
./.	<p>Der Verband ist parteipolitisch neutral. Er vertritt den Grundsatz religiöser und weltanschaulicher Toleranz sowie der Gleichberechtigung aller Menschen. Der Verband fördert die Gleichstellung aller Geschlechter und steht mit gezielten Maßnahmen für die Beseitigung von Nachteilen ein. Er verpflichtet sich auf allen Ebenen die Strategie des Gender Mainstreamings anzuwenden.</p> <p>Der Verband verurteilt jegliche Form von Gewalt, unabhängig davon, ob sie körperlicher, seelischer oder sexualisierter Art ist.</p>

Begründung: Ergänzung der Satzung um darin die Grundsätze des Verbandes festzuschreiben.

Abstimmungsergebnis über diesen Änderungsvorschlag:

JA, für den Antrag stimmen		NEIN, gegen den Antrag stimmen	Enthaltungen:
----------------------------	--	--------------------------------	---------------

Der Antrag wurde damit [] angenommen [] abgelehnt.

5.2. Spielordnung §4 - Spielkleidung

Bisherige Fassung	Neue vorgeschlagene Fassung
(1) Bei allen Veranstaltungen muss in sportgerechter, bei Mannschaftswettbewerben und Doppelspielen in einheitlicher Spielkleidung gespielt werden. Werbung an der Spielkleidung ist gemäß den DBV-Richtlinien möglich.	(1) Bei allen Veranstaltungen muss in sportgerechter <u>Spielkleidung gespielt werden.</u> <u>Werbung an der Spielkleidung ist gemäß den DBV-Richtlinien möglich.</u>

Begründung: Anpassung an gelebte Praxis und sollte damit auch in der SpO angepasst werden. Verstöße sind ohne Auswirkungen, die Regelung daher obsolet.

Abstimmungsergebnis über diesen Änderungsvorschlag:

JA, für den Antrag stimmen		NEIN, gegen den Antrag stimmen	Enthaltungen:
----------------------------	--	--------------------------------	---------------

Der Antrag wurde damit [] angenommen [] abgelehnt.

5.3. Spielordnung §18, Abs. 1

Bisherige Fassung	Neue vorgeschlagene Fassung
<p>(1) Die Vereine und Abteilungen müssen ihre Mannschaften dem RfW bis zu dem in der Ausschreibung genannten Termin in elektronischer Form gemeldet haben. Über die Berücksichtigung späterer Meldungen entscheidet das RfW.</p> <p>Die Vereine und Abteilungen haben für die Meisterschaftsrunde eine Meldeliste aller Spieler, die im Laufe einer Saison eingesetzt werden sollen (einschließlich der überregionalen Spieler), in der Reihenfolge der bekannten Spielstärke sowie unter Zugrundelegung der vorangegangenen Halbserie in der Ausschreibung benannten Form dem RfW einzureichen. Dabei bilden die ersten vier Herren und die ersten zwei Damen die erste Mannschaft sowie fortlaufend je weitere vier Herren und zwei Damen je eine Mannschaft, bis die Zahl der gemeldeten Mannschaften erreicht ist.</p> <p>Stammspieler überregionaler Mannschaften (§ 17a) werden bei dieser Einteilung nicht mitgezählt. Eine Spielerin oder ein Spieler einer höheren Mannschaft muss einen höheren Ranglistenplatz in der namentlichen Meldung einnehmen. Die Meldung hat nach der in der Ausschreibung benannten Form zu erfolgen.</p> <p>Eine Meldeliste für Doppel und Mixed ist nicht erforderlich.</p> <p>Nachmeldungen sind unter den in dieser Ordnung genannten Voraussetzungen möglich. Die nachgemeldeten Spieler sind nach Spielstärke in die Meldeliste einzufügen. Durch eine Nachmeldung kann unter Umständen ein Spieler in eine niedrigere Mannschaft abrutschen.</p> <p>Zu Beginn einer Halbserie kann die namentliche Meldung eines Vereins durch das RfW oder auf Antrag eines Vereines in begründeten Fällen geändert werden. In der Regel erfolgt eine Rückstufung auf die erste Position der nächst niedrigeren Mannschaft, wenn ein Spieler in einer Halbserie nicht eingesetzt wurde. Dies gilt</p>	<p>(1) Die Vereine und Abteilungen müssen ihre Mannschaften dem RfW bis zu dem in der Ausschreibung genannten Termin in elektronischer Form gemeldet haben. Über die Berücksichtigung späterer Meldungen entscheidet das RfW.</p> <p>Die Vereine und Abteilungen haben für die Meisterschaftsrunde eine Meldeliste aller Spieler, die im Laufe einer Saison eingesetzt werden sollen (einschließlich der überregionalen Spieler), in der Reihenfolge der bekannten Spielstärke sowie unter Zugrundelegung der vorangegangenen Halbserie in der Ausschreibung benannten Form dem RfW einzureichen. Dabei bilden die ersten vier Herren und die ersten zwei Damen die erste Mannschaft sowie fortlaufend je weitere vier Herren und zwei Damen je eine Mannschaft, bis die Zahl der gemeldeten Mannschaften erreicht ist.</p> <p><u>Wenn nicht anders entschieden, bilden grundsätzlich die ersten vier Herren und die ersten zwei Damen die erste Mannschaft, bis die Zahl der gemeldeten Mannschaften erreicht ist. Sie gelten dann jeweils als Stammspieler der Mannschaft. Gleiches gilt analog für die weiteren Mannschaften.</u></p> <p>Stammspieler überregionaler Mannschaften (§ 17a) werden bei dieser Einteilung nicht mitgezählt. Eine Spielerin oder ein Spieler einer höheren Mannschaft muss einen höheren Ranglistenplatz in der namentlichen Meldung einnehmen. Die Meldung hat nach der in der Ausschreibung benannten Form zu erfolgen.</p> <p>Eine Meldeliste für Doppel und Mixed ist nicht erforderlich.</p> <p>Nachmeldungen sind unter den in dieser Ordnung genannten Voraussetzungen möglich. Die nachgemeldeten Spieler sind nach Spielstärke in die Meldeliste einzufügen. Durch eine Nachmeldung kann unter Umständen ein Spieler in eine niedrigere Mannschaft abrutschen.</p>

<p>nicht, wenn besondere Umstände vorlagen. Bei Änderungen, die nicht von den betroffenen Vereinen selbst beantragt wurden, sind diese vor der beabsichtigten Änderung durch das RfW anzuhören. Die Entscheidung des RfW ist unanfechtbar.</p>	<p>Zu Beginn einer Halbserie kann die namentliche Meldung eines Vereins durch das RfW oder auf Antrag eines Vereines in begründeten Fällen geändert werden. In der Regel erfolgt eine Rückstufung auf die erste Position der nächst niedrigeren Mannschaft, wenn ein Spieler in einer Halbserie nicht eingesetzt wurde.</p> <p><u>Falls ein Stammspieler bis zum offiziellen Ende der vorausgegangenen Halbserie nicht an mindestens zwei Punktspielen seiner Mannschaft teilgenommen hat und nicht nachgewiesen dauerhaft spielunfähig war, muss die betroffene Mannschaft, in der dieser Spieler Stammspieler war, durch einen weiteren Stammspieler ergänzt werden. Der nicht ausreichend eingesetzte Spieler verbleibt in der Mannschaft und kann gemäß Rangliste eingesetzt werden.</u></p> <p>Dies gilt nicht, wenn besondere Umstände vorlagen. Bei Änderungen, die nicht von den betroffenen Vereinen selbst beantragt wurden, sind diese vor der beabsichtigten Änderung durch das RfW anzuhören. Die Entscheidung des RfW ist unanfechtbar.</p>
--	--

Begründung:

Angleichung an Regelungen auf überregionaler Ebene.

Abstimmungsergebnis über diesen Änderungsvorschlag:

JA, für den Antrag stimmen	NEIN, gegen den Antrag stimmen	Enthaltungen:	
----------------------------	--------------------------------	---------------	--

Der Antrag wurde damit [] angenommen [] abgelehnt.

.....

.....

.....

.....

.....

5.4. Jugendordnung §3, Abs. 1

Bisherige Fassung	Neue vorgeschlagene Fassung
<p>(1) Zum Abschluss einer jeweiligen Saison wird unter Leitung des Referatsleiters Jugend (RLJ) mit den Jugendwarten der dem BVR angeschlossenen Vereine eine Jugendwartevollversammlung durchgeführt.</p>	<p>(1) <u>Unter Leitung des Referatsleiters Jugend (RLJ) wird mit den Jugendwarten der dem BVR angeschlossenen Vereine jährlich eine Jugendwartevollversammlung (JWVV) durchgeführt. Die JWVV dient dem Erfahrungsaustausch und soll Empfehlungen für die zukünftige Arbeit des Referates geben. Die JWVV soll zeitlich so durchgeführt werden, dass die Beschlüsse der Vollversammlung Gegenstand der im gleichen Jahr stattfindenden Mitgliederversammlung des BVR sein können.</u></p>

Begründung:

Der Begriff „Saison“ ist seit der Einführung des rollierenden Turniersystems im DBV unklar, zudem ist durch die Änderung von §10 (1) auch eine Verschiebung der MMM-Saison auf das Kalenderjahr angedacht. Die hier vorgeschlagene Änderung sichert ab, dass die JWVV weiterhin im Vorlauf der Mitgliederversammlung des BVR stattfinden kann.

Abstimmungsergebnis über diesen Änderungsvorschlag:

JA , für den Antrag stimmen		NEIN , gegen den Antrag stimmen		Enthaltungen:	
------------------------------------	--	--	--	----------------------	--

Der Antrag wurde damit [] angenommen [] abgelehnt.

.....

.....

.....

.....

.....

5.5. Jugendordnung §10, Abs. 1-3

Bisherige Fassung	Neue vorgeschlagene Fassung
<p>(1) Zeitraum Die Mini-Mannschaftsmeisterschaft wird jährlich von September bis Februar mit anschließender Endrunde der bestplatzierten Mannschaften durchgeführt.</p> <p>(2) Staffeleinteilung Je nach Anzahl der Meldungen wird in verschiedenen Staffeln gespielt. Die Staffeln werden nach regionalen Gesichtspunkten und ggf. der Spielstärke eingeteilt.</p> <p>(3) Final- und Platzierungsrunde Nach Austragung der Staffeln tragen die Sieger jeder Staffel eine Finalrunde aus. Für die weiteren platzierten Mannschaften werden Platzierungsrunden ausgetragen. Je nach Staffelanzahl können auch zweitplatzierte an der Finalrunde teilnehmen. Der genaue Modus wird nach Eingang der Meldungen beschlossen und mitgeteilt.</p>	<p><u>(1) Die Mini-Mannschaftsmeisterschaft wird jährlich ausgetragen. Je nach Anzahl der Meldungen wird in verschiedenen Staffeln gespielt. In diesen - wie in möglichen Final- und Platzierungsrunden - sollen sich die Mannschaften jeweils zwei Mal begegnen. Der genaue Modus wird nach Eingang der Meldungen vom Referat für Jugend beschlossen und mitgeteilt.</u></p> <p><u>(1)(2) Die Staffeln werden nach regionalen Gesichtspunkten eingeteilt. Nach Austragung der Staffeln tragen die Sieger jeder Staffel eine Finalrunde aus. Für die weiteren platzierten Mannschaften werden Platzierungsrunden ausgetragen. Je nach Staffelanzahl können auch zweitplatzierte an der Finalrunde teilnehmen. Die Staffeln sollen im ersten Halbjahr ausgespielt werden, die Final- und Platzierungsrunden im zweiten Halbjahr. Liegen die Sommerferien der Schulen in Rheinland-Pfalz spät, so kann auch ein Teil der Spiele der Final- und Platzierungsrunden früher gespielt werden.</u></p> <p><u>(2)(3) Sind in einem Wettbewerb (U12, U15 oder U19) maximal sieben Mannschaften gemeldet, so soll dieser in einer Staffel ohne Final- und Platzierungsrunde ausgespielt werden. Die Spieltage sollen hierbei über das Kalenderjahr verteilt werden.</u></p>

Begründung:

Durch die Einführung des rollierenden Turniersystem im DBV und somit auch im BVR, hat sich die alte Logik der Saison im Jugendbereich aufgelöst, welche dem Schuljahr folgte. Zudem galten bislang für die Final- und Platzierungsspiele die Altersklassen des vorherigen Kalenderjahres, so dass unterschiedliche Alterseinteilungen existierten, welches teilweise zu Verwirrung führte.

Zudem soll durch die Änderungen eine höhere terminliche Flexibilität geschaffen werden, da fortan die MMM im gesamten Kalenderjahr (abzüglich Ferien) gespielt werden kann, und nicht mehr nur in den Monaten September bis Februar/März. Dies entschärft auch das immer wiederkehrende „Karnevalsproblem“, da im Februar/März regelmäßig Probleme mit der Hallenbelegung entstanden sind.

Abstimmungsergebnis über diesen Änderungsvorschlag:

JA , für den Antrag stimmen		NEIN , gegen den Antrag stimmen		Enthaltungen:	
------------------------------------	--	--	--	----------------------	--

Der Antrag wurde damit [] angenommen [] abgelehnt.

.....

.....

.....

.....

.....

5.6. Jugendordnung §8, Abs. 11

Bisherige Fassung	Neue vorgeschlagene Fassung
<p>(11) Nominierung zu überregionalen Turnieren</p> <p>Der Referatsleiter für Leistungssport nominiert unter Mitwirkung des RLJ oder einer von ihm beauftragten Person die Teilnehmer an den überregionalen Turnieren der Gruppe Mitte (B-Ranglisten). Seine Entscheidung ist endgültig.</p> <p>Die Kriterien zur Nominierung werden vom Referatsleiter für Leistungssport bekannt gegeben und regelmäßig überprüft. Dabei soll sichergestellt werden, dass Spieler und Spielerinnen mit besonders guten Ergebnissen bei den C Ranglistenturnieren des Verbandes auch die Möglichkeit haben zu Turnieren der Gruppe Mitte (B Ranglistenturniere) nominiert zu werden.</p> <p>Der Referatsleiter für Leistungssport ist auch erster Ansprechpartner für die Meldung von Spielern zu Wertungsturnieren in anderen Landesverbänden, falls hierzu eine Meldung durch den BVR und nicht durch den Verein erfolgen muss.</p>	<p><u>(11) Nominierung zu überregionalen Turnieren der Gruppe Mitte.</u></p> <p><u>Die Vergabe von Quotenplätzen des Landesverbandes auf überregionalen Turnieren erfolgt seitens des BVR stets Anhand der zum Meldedatum gültigen DBV Rangliste in der jeweiligen Disziplin.</u></p> <p><u>Im Doppel/Mixed werden zur Ermittlung der Melderangliste die individuellen Ranglistenpunkte der Partner addiert. Verbandsübergreifende Paarungen im</u></p> <p><u>Doppel und Mixed sind dabei Paarungen, welche sich aus Spielern aus Vereinen des BVR zusammensetzen, gleichgestellt.</u></p>

Begründung:

Mit dem Vorschlag soll ein rein ranglistenorientierte Vergabe (DBV-Jugendrangliste) von Quotenplätzen stattfinden. Ausnahmen sind demnach – auch aus besonderen Gründen – nicht möglich.

Abstimmungsergebnis über diesen Änderungsvorschlag:

JA , für den Antrag stimmen	NEIN , gegen den Antrag stimmen	Enthaltungen:	
------------------------------------	--	----------------------	--

Der Antrag wurde damit [] angenommen [] abgelehnt.

.....

.....

.....

.....

6. TOP 6 - Beschlussfassung über vorliegende Anträge

6.1. Teilweise Erstattung der Meldegebühren zur RMM/FMM

Aus den Vereinen sind Forderungen an den Vorstand gerichtet worden, zu prüfen, ob und in welcher Form eine teilweise Rückerstattung der Meldegebühren für die RMM möglich sei. Zur Erinnerung: Die RMM wurde aufgrund der Pandemie während der Hinrunde abgebrochen.

Grundsätzlich ist festzuhalten, dass eine Meldegebühr mit der Meldung fällig wird. Eine Rückerstattung ist durch die Satzung- oder des Ordnungswerks des BVR nicht vorgesehen.

Die Verbandsführung möchte an dieser Stelle jedoch sehr gerne den Austausch mit den Vereinen suchen und stellt daher den nachfolgend ausgeführten Vorschlag zur Diskussion. Dieser Vorschlag stellt einen möglichen Kompromiss zwischen den Interessen der Vereine, des Verbandes und den derzeit dem Vorstand bekannten steuerlichen und juristischen Rahmenbedingungen dar. An dieser Stelle sei ausdrücklich darauf hingewiesen, dass steuerliche und juristische Aspekte nicht abschließend und verbindlich berücksichtigt werden konnten.

Vorschlag

- RMM: Die Meldegebühr in Höhe von 225 € pro Mannschaft (FMM 75 €) kann teilweise (bis zu 50 %) zurückerstattet werden.
- Indirekte Gebühren (z.B. im Funktionskonto, Teilnahme am Spielbetrieb) fallen unverändert an.

Auswirkungen

Sollte dieser Vorschlag Zustimmung finden, so bedeutet es für den Verband, das rd. 4400€ unplanmäßig das Budget des Verbandes in 2021 belasten würden.

Ausblick/Einschätzung

Aufgrund der Pandemie geht die Verbandsführung derzeit davon aus, dass in den nächsten Jahren die Einnahmen des Verbandes z.T. deutlich geringer ausfallen werden.

Die Verbandsführung empfiehlt, diesen Vorschlag abzulehnen und keine Teilerstattung der RMM Meldegebühren zu beschließen. Dem liegen zwei wesentliche Aspekte zu Grunde.

1. Die Rechtmäßigkeit einer Teilerstattung ist nicht abschließend geklärt - es besteht somit ein Risiko für den Verband.
2. Die Einbehaltung der Meldegebühren kann mittelfristig erwartete Mindereinnahmen kompensieren. Den Vereinen geht somit ja kein Geld verloren, denn der Verband ist unverändert verpflichtet, die verfügbaren Gelder satzungsgemäß für die Förderung des regionalen Badmintonsports zu verwenden.

Abstimmungsergebnis über diesen Änderungsvorschlag:

JA , für den Antrag stimmen		NEIN , gegen den Antrag stimmen		Enthaltungen:	
------------------------------------	--	--	--	----------------------	--

Der Antrag wurde damit [] angenommen [] abgelehnt.

.....

.....

.....

.....

6.2. Sonstige

Weitere Informationen hierzu gibt es während der Mitgliederversammlung

7. TOP 7 – Kassenbericht

7.1. Kassenbericht 2019

Weil in 2020 keine Mitgliederversammlung stattfand, hier erneut aufgeführt. Siehe auch veröffentlichtes [Berichtsheft 2020](#)

Kassenbericht für den Zeitraum vom 01.01.2019 bis 31.12.2019	
1. Einnahmen:	
Zuweisungen	15.250,36 €
Zuweisungen Übungsleiterausbildung	1.823,00 €
Eigenleistungen Übungsleiter	3.930,00 €
Sonstige Lehrgänge	
Informations- und Lehrmaterial	
Spielberechtigungen	2.290,00 €
Turniergebühren Senioren, Junioren und Altersklassen	3.904,50 €
Turniergebühren Schüler und Jugend	4.487,00 €
Meldegelder Senioren, Junioren und Altersklassen	
Meldegelder Schüler und Jugend	690,00 €
Breitensport	700,00 €
Einspruchsgebühren, Strafen, Verhandlungskosten	2.790,00 €
Mitgliedsbeiträge der Vereine	15.025,00 €
Zinserlöse	2,68 €
Vermischte Einnahmen	7.917,40 €
Nachwuchsförderung	1.400,00 €
Gesamt	60.209,94 €
2. Ausgaben:	
Sonderzuweisung	0,00 €
Anschaffung und Unterhaltung von Sportgeräten	
Aus- und Fortbildung von Übungsleitern	4.724,00 €
Aus- und Fortbildung Sonstiges	346,50 €
Ausrichtung von Meisterschaften Senioren, Junioren und Altersklassen	1.836,67 €
Ausrichtung von Meisterschaften Schüler und Jugend	1.690,01 €
Besondere Maßnahmen des Breitensports	75,00 €
Ehrenpreise	2.652,14 €
Repräsentative Aufgaben	124,92 €
Preisgelder	105,00 €
Beiträge an Spitzenorganisationen	11.495,91 €
Versicherungsbeiträge	734,00 €
Sportärztliche Betreuung	564,94 €
Arbeitstagungen und Mitgliederversammlungen	3.081,05 €
Mitteilungsblätter	
Informationsmaterial, Bücher und Lehrmaterial	
Personalkosten	8.501,32 €
Reisekosten	402,59 €
Miete, Heizung, Reinigung und Raumkosten	2.000,00 €
Bürobedarf	0,00 €
Telefon- und Portokosten	1.996,70 €
Sonstige Ausgaben	5.472,60 €
Abgabe an Knappschaft	2.333,93 €
Verwaltungskosten im ehrenamtlichen Bereich	6.097,50 €
Nachwuchsförderung	8.161,32 €
Gesamt	62.396,10 €

Einnahmen	60.209,94 €
Ausgaben	62.396,10 €
Abschreibungen	0,00 €
Mehreinnahmen	-2.186,16 €

Kapital per 01.01.2019	48.336,60 €	
Kapital per 31.12.2019	46.150,44 €	
	-2.186,16 €	
Anlagevermögen	0,00 €	
GST-Kasse	0,00 €	
Geldmarktkonto	47.850,18 €	
Forderungen an Vereine	456,46 €	
Forderungen an Funktionäre	0,00 €	
Noch nicht abgebucht		
Girokonto	1.408,42 €	
Forderungen von Funktionären		0,00 €
Forderungen der Vereine		3.564,62 €
Summen	49.715,06 €	3.564,62 €
Kapital per 31.12.2019	46.150,44 €	

Im Kapital enthaltene Rücklagen:

Rücklage: BVR Funktionskonten (2018)	1.704,62 €
Rücklage: BVR Funktionskonten (2018) – Abruf	-350,00 €
Rücklage: BVR Funktionskonten (2018) – Auflösung	-1.354,62 €
Rücklage neu: BVR Funktionskonten (2019)	2.492,30 €
Rücklage: Trainerausbildung (2018)	2.712,00 €
Rücklage: Trainerausbildung (2018) – Abruf	-2.712,00 €
Rücklage: Trainerausbildung (2018) – Auflösung	0,00 €
Rücklage neu: Trainerausbildung (2019)	736,75 €
Rücklage: Ersatzbeschaffungen (2019)	3.000,00 €
Rücklage: Ersatzbeschaffungen (2019) – Abruf	0,00 €
Rücklage: Ersatzbeschaffungen (2019) – Auflösung	-3.000,00 €
Rücklage neu: Ersatzbeschaffungen (2020)	3.000,00 €
Rücklage: MiniJob: Jugend (2019)	3.750,00 €
Rücklage: MiniJob: Jugend (2019) – Abruf	0,00 €
Rücklage: MiniJob: Jugend (2019) – Auflösung	-3.750,00 €
Rücklage: Schulsportprojekt (2020-2022)	5.000,00 €
Rücklage: Trainerprojekt (2019-2021)	9.000,00 €
Rücklage: Trainerprojekt (2019-2021) – Abruf 2019	-755,00 €
Rücklage: Leistungssport (2019-2021)	6.000,00 €
Rücklage: Leistungssport (2019-2021) – Abruf 2019	-1.806,75 €
Rücklage: Betriebsmittel	22.483,14 €
Summe	0,00 €

Die Kasse wurde am Donnerstag, den 06. Februar 2020 von den Unterzeichnern in der Geschäftsstelle geprüft.

Daniela Bertuleit

Dirk Becker




7.1. Kassenbericht 2020

Kassenbericht für den Zeitraum vom 01.01.2020 bis 31.12.2020	
1. Einnahmen:	
Zuweisungen	14.923,66 €
Zuweisungen Übungsleiterausbildung	985,90 €
Eigenleistungen Übungsleiter	6.105,00 €
Sonstige Lehrgänge	
Informations- und Lehrmaterial	
Spielberechtigungen	1.520,00 €
Turniergebühren Senioren, Junioren und Altersklassen	675,00 €
Turniergebühren Schüler und Jugend	1.281,00 €
Meldegelder Senioren, Junioren und Altersklassen	
Meldegelder Schüler und Jugend	630,00 €
Breitensport	435,00 €
Einspruchsgebühren, Strafen, Verhandlungskosten	545,00 €
Mitgliedsbeiträge der Vereine	14.225,00 €
Zinserlöse	
Vermischte Einnahmen	4.784,78 €
Nachwuchsförderung	322,00 €
Gesamt	46.432,34 €
2. Ausgaben:	
Sonderzuweisung	0,00 €
Anschaffung und Unterhaltung von Sportgeräten	
Aus- und Fortbildung von Übungsleitern	1.580,00 €
Aus- und Fortbildung Sonstiges	160,75 €
Ausrichtung von Meisterschaften Senioren, Junioren und Altersklassen	1.054,65 €
Ausrichtung von Meisterschaften Schüler und Jugend	459,00 €
Besondere Maßnahmen des Breitensports	
Ehrenpreise	90,67 €
Repräsentative Aufgaben	
Preisgelder	
Beiträge an Spitzenorganisationen	10.678,41 €
Versicherungsbeiträge	659,00 €
Sportärztliche Betreuung	22,50 €
Arbeitstagungen und Mitgliederversammlungen	410,75 €
Mitteilungsblätter	
Informationsmaterial, Bücher und Lehrmaterial	
Personalkosten	8.176,32 €
Reisekosten	660,53 €
Miete, Heizung, Reinigung und Raumkosten	1.800,00 €
Bürobedarf	0,00 €
Telefon- und Portokosten	730,11 €
Sonstige Ausgaben	8.134,80 €
Abgabe an Knappschaft	2.314,77 €
Verwaltungskosten im ehrenamtlichen Bereich	5.980,00 €
Nachwuchsförderung	2.248,24 €
Gesamt	45.160,50 €

Einnahmen	46.432,34 €
Ausgaben	45.160,50 €
Abschreibungen	0,00 €
Mehreinnahmen	1.271,84 €

Kapital per 01.01.2020	46.150,44 €	
Kapital per 31.12.2020	47.422,28 €	1.271,84 €
Anlagevermögen	0,00 €	
GST-Kasse	0,00 €	
Geldmarktkonto	47.850,18 €	
Forderungen an Vereine	160,00 €	
Forderungen an Funktionäre	0,00 €	
Noch nicht abgebucht		
Girokonto	3.603,11 €	
Forderungen von Funktionären		0,00 €
Forderungen der Vereine		4.191,01 €
Summen	51.613,29 €	4.191,01 €
Kapital per 31.12.2020	47.422,28 €	

Im Kapital enthaltene Rücklagen:

Rücklage: BVR Funktionskonten (2019)	2.492,30 €
Rücklage: BVR Funktionskonten (2019) – Abruf	-497,50 €
Rücklage: BVR Funktionskonten (2019) – Auflösung	-1.994,80 €
Rücklage neu: BVR Funktionskonten (2020)	1.268,65 €
Rücklage: Trainerausbildung (2019)	736,75 €
Rücklage: Trainerausbildung (2019) – Abruf	-736,75 €
Rücklage: Trainerausbildung (2019) – Auflösung	0,00 €
Rücklage neu: Trainerausbildung (2020)	3.877,50 €
Rücklage: Ersatzbeschaffungen (2020)	3.000,00 €
Rücklage: Ersatzbeschaffungen (2020) – Abruf	0,00 €
Rücklage: Ersatzbeschaffungen (2020) – Auflösung	-3.000,00 €
Rücklage neu: Ersatzbeschaffungen (2021)	3.000,00 €
Rücklage: MiniJob: Jugend (2021)	3.750,00 €
Rücklage: Schulsportprojekt (2020-2022)	5.000,00 €
Rücklage: Trainerprojekt (2019-2021)	8.245,00 €
Rücklage: Trainerprojekt (2019-2021) – Abruf 2020	0,00 €
Rücklage: Leistungssport (2019-2021)	4.193,25 €
Rücklage: Leistungssport (2019-2021) – Abruf 2020	-2.624,74 €
Rücklage: Betriebsmittel (2020)	22.483,14 €
Rücklage: Betriebsmittel (2020) – Abruf	-1.770,52 €
Rücklage: Betriebsmittel (2021)	20.712,62 €
Summe	0,00 €

Die Kasse wurde von den Unterzeichnern geprüft. *Wieder gischbach, den 07.05.2021*


Ort, Datum, Unterschrift
 Daniela Bertuleit

07.05.2021 
Ort, Datum, Unterschrift
 Dirk Becker

8. TOP 8 - Bericht der Kassenprüfung

Die Kasse für das Geschäftsjahr 2019 wurde am 06.02.2020 von Daniela Bertuleit und Dirk Becker geprüft. Siehe auch veröffentlichtes [Berichtsheft 2020](#)

Die Kasse für das Geschäftsjahr 2020 wurde am 07.05.2021 von Daniela Bertuleit und Dirk Becker geprüft.

9. TOP 9 - Entlastung des Vorstandes

Abstimmungsergebnis zur Entlastung des Vorstandes:

JA, für die Entlastung stimmen		NEIN, gegen die Entlastung stimmen		Enthaltungen:	
--------------------------------	--	------------------------------------	--	---------------	--

Der Vorstand wurde damit [] entlastet [] nicht entlastet.

.....

.....

.....

.....

.....

10.TOP 10 - Wahlen

10.1. Wahl des Präsidenten

Kandidat	JA-Stimmen	NEIN-Stimmen	Enthaltungen

Gewählt wurde: _____ er/sie hat die Wahl angenommen.

10.2. Wahl des Schatzmeisters

Kandidat	JA-Stimmen	NEIN-Stimmen	Enthaltungen

Gewählt wurde: _____ er/sie hat die Wahl angenommen.

10.3. Wahl des Leiter Spielbetrieb

Kandidat	JA-Stimmen	NEIN-Stimmen	Enthaltungen

Gewählt wurde: _____ er/sie hat die Wahl angenommen.

10.4. Wahl des Referenten für Wettkampfsport

Kandidat	JA-Stimmen	NEIN-Stimmen	Enthaltungen

Gewählt wurde: _____ er/sie hat die Wahl angenommen.

10.5. Wahl/Bestätigung des Referenten für Jugend

Hinweis: Der Kandidat wurde auf der Jugendwartevollversammlung gewählt. Auf der Mitgliederversammlung sollte die Bestätigung erfolgen.

Kandidat	JA-Stimmen	NEIN-Stimmen	Enthaltungen

Gewählt wurde: _____ er/sie hat die Wahl angenommen.

10.6. Wahl des Referenten für Leistungssport

Kandidat	JA-Stimmen	NEIN-Stimmen	Enthaltungen

Gewählt wurde: _____ er/sie hat die Wahl angenommen.

10.7. Wahl des Referenten für Breitensport

Kandidat	JA-Stimmen	NEIN-Stimmen	Enthaltungen

Gewählt wurde: _____ er/sie hat die Wahl angenommen

10.8. Wahl des Referenten für Lehre und Ausbildung

Kandidat	JA-Stimmen	NEIN-Stimmen	Enthaltungen

Gewählt wurde: _____ er/sie hat die Wahl angenommen.

10.9. Wahl des Referenten für Schulsport

Kandidat	JA-Stimmen	NEIN-Stimmen	Enthaltungen

Gewählt wurde: _____ er/sie hat die Wahl angenommen.

10.10. Wahl des Referenten für Schiedsrichterwesen

Kandidat	JA-Stimmen	NEIN-Stimmen	Enthaltungen

Gewählt wurde: _____ er/sie hat die Wahl angenommen.

10.11. Wahl des IT-Beauftragten

Kandidat	JA-Stimmen	NEIN-Stimmen	Enthaltungen

Gewählt wurde: _____ er/sie hat die Wahl angenommen.

10.12. Wahl des Datenschutzbeauftragten

Kandidat	JA-Stimmen	NEIN-Stimmen	Enthaltungen

Gewählt wurde: _____ er/sie hat die Wahl angenommen.

10.13. Wahl des Rechtswartes

Kandidat	JA-Stimmen	NEIN-Stimmen	Enthaltungen

Gewählt wurde: _____ er/sie hat die Wahl angenommen.

10.14. Wahl einer Geschäftsführung

Kandidat	JA-Stimmen	NEIN-Stimmen	Enthaltungen

Gewählt wurde: _____ er/sie hat die Wahl angenommen.

10.15. Wahl eines Vize-Präsidenten 1

Kandidat	JA-Stimmen	NEIN-Stimmen	Enthaltungen

Gewählt wurde: _____ er/sie hat die Wahl angenommen.

10.16. Wahl eines Vize-Präsidenten 2

Kandidat	JA-Stimmen	NEIN-Stimmen	Enthaltungen

Gewählt wurde: _____ er/sie hat die Wahl angenommen.

10.17. Wahl eines Kassenprüfenden 1

Kandidat	JA-Stimmen	NEIN-Stimmen	Enthaltungen

Gewählt wurde: _____ er/sie hat die Wahl angenommen.

10.18. Wahl eines Kassenprüfenden 2

Kandidat	JA-Stimmen	NEIN-Stimmen	Enthaltungen

Gewählt wurde: _____ er/sie hat die Wahl angenommen.

10.19. Wahl eines Kassenprüfenden (Ersatz)

Kandidat	JA-Stimmen	NEIN-Stimmen	Enthaltungen

Gewählt wurde: _____ er/sie hat die Wahl angenommen.

10.20. Wahl des Verbandsgerichtes - Vorsitzenden

Kandidat	JA-Stimmen	NEIN-Stimmen	Enthaltungen

Gewählt wurde: _____ er/sie hat die Wahl angenommen.

10.21. Wahl des Verbandsgerichtes – Beisitzenden 1

Kandidat	JA-Stimmen	NEIN-Stimmen	Enthaltungen

Gewählt wurde: _____ er/sie hat die Wahl angenommen.

10.22. Wahl des Verbandsgerichtes – Beisitzenden 2

Kandidat	JA-Stimmen	NEIN-Stimmen	Enthaltungen

Gewählt wurde: _____ er/sie hat die Wahl angenommen.

10.23. Wahl des Verbandsgerichtes – Beisitzenden (1. Ersatz)

Kandidat	JA-Stimmen	NEIN-Stimmen	Enthaltungen

Gewählt wurde: _____ er/sie hat die Wahl angenommen.

10.24. Wahl des Verbandsgerichtes – Beisitzenden (2. Ersatz)

Kandidat	JA-Stimmen	NEIN-Stimmen	Enthaltungen

Gewählt wurde: _____ er/sie hat die Wahl angenommen.

11.TOP 11 - Festsetzung der Mitgliedsbeiträge und außerordentliche Beiträge

Weitere Informationen hierzu gibt es vor Ort/in der Online Veranstaltung.

.....

.....

.....

.....

.....

12.TOP 12 - Beschlussfassung über den Haushaltsplan 2020

Durch die Corona-Pandemie fand in 2020 keine ordentliche Mitgliederversammlung statt. Daher wird die (nachträgliche) Beschlussfassung hier vorgelegt.

Budgetplanung 2020 – Stand: 01.06.2020

Summe - Einnahmen		Ressort										Summe Ergebnis
Einnahmen2	Breitensport	Geschäftsstelle	IT-Beauftragter	Jugend	Lehre und Ausbildung	Leistungssport	Pressewart	Schiedsrichterwesen	Schulsport	Vorstand	Wettkampfsport (leer)	
01. Zuweisungen		13.030,08 €			1.700,00 €							14.730,08 €
06. Meldegelder	900,00 €			6.440,00 €	4.200,00 €	140,00 €		240,00 €	200,00 €		3.807,00 €	15.927,00 €
08. Einspruchsgebühren und Strafen		2.160,00 €		120,00 €							1.840,00 €	4.120,00 €
09. Mitgliedsbeiträge der Vereine		13.650,00 €										13.650,00 €
11. Vermischte Einnahmen		3.150,00 €		1.125,00 €		668,00 €					2.425,00 €	7.368,00 €
12. Spielberechtigungen		2.440,00 €										2.440,00 €
13. Nachwuchsförderung						1.600,00 €						1.600,00 €
(leer)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe Ergebnis	900,00 €	34.430,08 €	0,00 €	7.685,00 €	5.900,00 €	2.408,00 €	0,00 €	240,00 €	200,00 €	0,00 €	8.072,00 €	59.835,08 €

Summe - Ausgaben		Ressort										Summe Ergebnis
Ausgaben2	Breitensport	Geschäftsstelle	IT-Beauftragter	Jugend	Lehre und Ausbildung	Leistungssport	Pressewart	Schiedsrichterwesen	Schulsport	Vorstand	Wettkampfsport (leer)	
04. Ausrichtung von Meisterschaften				1.100,00 €							875,00 €	1.975,00 €
05. Ehrenpreise	540,00 €			713,20 €					100,00 €	240,00 €	1.670,00 €	3.023,20 €
06. Repräsentative Ausgaben												240,00 €
08. Beiträge an Spitzenorganisationen		9.615,82 €										9.615,82 €
09. Versicherungen		659,00 €										659,00 €
10. Sportärztliche Betreuung						194,00 €					396,00 €	590,00 €
11. Arbeitstagungen				300,00 €					3.676,00 €		160,00 €	4.136,00 €
14. Personalkosten		5.325,00 €										8.101,32 €
15. Reisekosten und Tagelöhner	0,00 €	44,00 €		1.529,50 €	5.400,00 €	2.776,32 €		605,00 €	270,00 €		2.110,00 €	16.843,50 €
16. Miete, Heizung, Raumkosten		1.775,00 €										1.775,00 €
18. Büromaterial		275,00 €										275,00 €
19. Telefon- und Postkosten		180,00 €										180,00 €
20. Sonstige Ausgaben	120,00 €	4.410,00 €	1.205,00 €	1.225,00 €							555,00 €	7.515,00 €
21. Abgabe Knappschaft		2.308,56 €										2.308,56 €
22. Verwaltungskosten ehrenamtlich	1.560,00 €		300,00 €	900,00 €	300,00 €		240,00 €	300,00 €	240,00 €	2.860,00 €	900,00 €	7.600,00 €
23. Nachwuchsförderung						1.725,00 €					172,20 €	1.897,20 €
(leer)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe Ergebnis	2.220,00 €	24.592,38 €	1.505,00 €	5.767,70 €	5.700,00 €	11.580,32 €	240,00 €	905,00 €	510,00 €	6.876,00 €	6.838,20 €	66.734,60 €

Abstimmungsergebnis zu dieser Planung:

JA , für die Planung stimmen		NEIN , gegen die Planung stimmen	Enthaltungen:
-------------------------------------	--	---	----------------------

Die Planung wurde damit [] angenommen [] abgelehnt.

.....

.....

.....

.....

.....

.....

13.TOP 13 - Beschlussfassung über den Haushaltsplan 2021

Budgetplanung 2021 – Stand 01.05.2021

Summe - Einnahmen	Ressort										Summe	Ergebnis	
Einnahmen?	Breitensport	Geschäftsstelle	IT-Beauftragter	Jugend	Lehre und Ausbildung	Leistungssport	Pressewart	Schiedsrichterwesen	Schulsport	Vorstand	Wettkampfsport (leer)		
01. Zuweisungen		13.030,08 €			1.700,00 €								14.730,08 €
04. Sonstige Lehrgangmaßnahmen					3.220,00 €								3.220,00 €
06. Meldegelder	900,00 €			6.440,00 €	4.200,00 €	140,00 €		240,00 €	200,00 €			3.807,00 €	15.927,00 €
08. Einspruchsgebühren und Strafen		2.160,00 €		120,00 €								1.600,00 €	3.880,00 €
09. Mitgliedsbeiträge der Vereine		11.150,00 €											11.150,00 €
11. Vermischte Einnahmen		3.150,00 €		1.125,00 €		688,00 €						2.425,00 €	7.368,00 €
12. Spielberechtigungen		1.250,00 €											1.250,00 €
13. Nachwuchsförderung						1.600,00 €							1.600,00 €
(leer)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe Ergebnis	900,00 €	30.740,08 €	0,00 €	7.665,00 €	9.120,00 €	2.408,00 €	0,00 €	240,00 €	200,00 €	0,00 €	7.832,00 €		59.125,08 €

Summe - Ausgaben	Ressort										Summe	Ergebnis	
Ausgaben?	Breitensport	Geschäftsstelle	IT-Beauftragter	Jugend	Lehre und Ausbildung	Leistungssport	Pressewart	Schiedsrichterwesen	Schulsport	Vorstand	Wettkampfsport (leer)		
02. Aus- und Fortbildung UL					2.840,00 €								2.840,00 €
04. Ausrüstung von Meisterschaften				1.100,00 €							875,00 €		1.975,00 €
05. Ehrenpreise	540,00 €			713,20 €					100,00 €		1.670,00 €		3.023,20 €
06. Repräsentative Ausgaben		9.615,82 €							240,00 €				240,00 €
08. Beiträge an Spitzenorganisationen		659,00 €											659,00 €
09. Versicherungen						194,00 €						396,00 €	590,00 €
10. Sportärztliche Betreuung												160,00 €	4.136,00 €
11. Arbeitstagungen				300,00 €					3.676,00 €				8.101,32 €
14. Personalkosten		5.325,00 €				2.776,32 €							8.101,32 €
15. Reisekosten und Tagelöhner	0,00 €	44,00 €		1.529,50 €	5.400,00 €	6.885,00 €		605,00 €	270,00 €		2.110,00 €		16.843,50 €
16. Miete, Heizung, Raumkosten		1.800,00 €											1.800,00 €
18. Bürobedarf		275,00 €											275,00 €
19. Telefon- und Portokosten		180,00 €											180,00 €
20. Sonstige Ausgaben	120,00 €	6.210,00 €		1.205,00 €	1.225,00 €							555,00 €	9.315,00 €
21. Abgabe Knappschaft		2.308,56 €					0,00 €						2.308,56 €
22. Verwaltungskosten ehrenamtlich	1.560,00 €			300,00 €	900,00 €	300,00 €		240,00 €	300,00 €	240,00 €	2.860,00 €	900,00 €	7.600,00 €
23. Nachwuchsförderung						1.725,00 €						172,20 €	1.897,20 €
(leer)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe Ergebnis	2.220,00 €	26.417,38 €	1.505,00 €	5.767,70 €	8.540,00 €	11.580,32 €	240,00 €	905,00 €	510,00 €	6.876,00 €	6.838,20 €		71.399,60 €

Abstimmungsergebnis zu dieser Planung:

JA , für die Planung stimmen		NEIN , gegen die Planung stimmen		Enthaltungen:	
-------------------------------------	--	---	--	----------------------	--

Die Planung wurde damit [] angenommen [] abgelehnt.

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

15.Anlage 1 – Protokoll Jugendwarteversammlung

Ergebnisprotokoll der Jugendwarteversammlung 2021

Termin: 09. Mai 2021, 10.00 Uhr // Ort: DBV Online Meeting

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Feststellung der stimmberechtigten Mitglieder
3. Rückblick 2020
4. Zukünftige Arbeit/Struktur des Referates
5. Änderung Jugendordnung
 - a. Neuformulierung §3 (1) // Zeitpunkt Jugendwarteversammlung
 - b. Zeitraum der Durchführung sowie Modus der Mini-Mannschaftsmeisterschaft (§10 (1) bis (3))
 - c. Nominierung zu Turnieren der Gruppe Mitte (§8 (11))
6. Strategien zur Wiederaufnahme des Spielbetriebs
7. Wahl des Leiters/der Leiterin des Referates für Jugend
8. Anträge
9. Verschiedenes
 - a. Landesstützpunkte
 - b. Jugendförderkonzept

Anwesende Vereine: TuWi Adenau, TB Andernach, BC Altenkirchen, BC Smash Betzdorf, BSC Güls, Tus Horhausen, BC TuS Bad Marienberg, SV Eintracht Mendig Badminton, 1. BC Neuwied, SC Noviand, DJK Plaidt, BC Remagen, SV Unkel, FSV Trier-Tarforst, BC Trier.

Anwesende Vorstandsmitglieder des BVR: Lasse Cronqvist, Roman Birkhaus, Oliver Schönborn, Frank Klöppel, Holger Baus.

TOP 1 Begrüßung

Lasse Cronqvist begrüßt als Referatsleiter Jugend (RLJ) die Anwesenden. Er erläutert den Ablauf der digitalen Jugendwarteversammlung und klärt kurz über die Funktionsweise der Konferenzplattform auf. Er dankt Oliver Schönborn, welcher die digitale Durchführung vorbereitet hat und bei der Durchführung mithelfen wird.

Da niemand das Protokoll schreiben möchte, wird der RLJ ein Ergebnisprotokoll anfertigen.

Es gibt keine Ergänzungswünsche zur Tagesordnung.

TOP 2 Feststellung der stimmberechtigten Mitglieder

Die anwesenden Personen werden gebeten sich mittels vorbereiteter Microsoft Forms Umfrage in die Anwesenheitsliste einzutragen.

Vertreten sind 15 Vereine. Des Weiteren sind fünf Vorstandsmitglieder des BVR mit Stimmrecht anwesend.

Ergebnisprotokoll der Jugendwarteversammlung 2021

Termin: 09. Mai 2021, 10.00 Uhr // Ort: DBV Online Meeting

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Feststellung der stimmberechtigten Mitglieder
3. Rückblick 2020
4. Zukünftige Arbeit/Struktur des Referates
5. Änderung Jugendordnung
 - a. Neuformulierung §3 (1) // Zeitpunkt Jugendwarteversammlung
 - b. Zeitraum der Durchführung sowie Modus der Mini-Mannschaftsmeisterschaft (§10 (1) bis (3))
 - c. Nominierung zu Turnieren der Gruppe Mitte (§8 (11))
6. Strategien zur Wiederaufnahme des Spielbetriebs
7. Wahl des Leiters/der Leiterin des Referates für Jugend
8. Anträge
9. Verschiedenes
 - a. Landesstützpunkte
 - b. Jugendförderkonzept

Anwesende Vereine: TuWi Adenau, TB Andernach, BC Altenkirchen, BC Smash Betzdorf, BSC Güls, Tus Horhausen, BC TuS Bad Marienberg, SV Eintracht Mendig Badminton, 1. BC Neuwied, SC Novian, DJK Plaidt, BC Remagen, SV Unkel, FSV Trier-Tarforst, BC Trier.

Anwesende Vorstandsmitglieder des BVR: Lasse Cronqvist, Roman Birkholz, Oliver Schönborn, Frank Klöppel, Holger Baus.

TOP 1 Begrüßung

Lasse Cronqvist begrüßt als Referatsleiter Jugend (RLJ) die Anwesenden. Er erläutert den Ablauf der digitalen Jugendwarteversammlung und klärt kurz über die Funktionsweise der Konferenzplattform auf. Er dankt Oliver Schönborn, welcher die digitale Durchführung vorbereitet hat und bei der Durchführung mithelfen wird.

Da niemand das Protokoll schreiben möchte, wird der RLJ ein Ergebnisprotokoll anfertigen.

Es gibt keine Ergänzungswünsche zur Tagesordnung.

TOP 2 Feststellung der stimmberechtigten Mitglieder

Die anwesenden Personen werden gebeten sich mittels vorbereiteter Microsoft Forms Umfrage in die Anwesenheitsliste einzutragen.

Vertreten sind 15 Vereine. Des Weiteren sind fünf Vorstandsmitglieder des BVR mit Stimmrecht anwesend.

2. Änderung Austragungszeitraum MMM (§10 (1) bis (3)) - Antrag: Lasse Cronqvist, RLJ

§10 Mini-Mannschaftsmeisterschaft	NEU
<p>(1) Zeitraum Die Mini-Mannschaftsmeisterschaft wird jährlich von September bis Februar mit anschließender Endrunde der bestplatzierten Mannschaften durchgeführt.</p> <p>(2) Staffeleinteilung Je nach Anzahl der Meldungen wird in verschiedenen Staffeln gespielt. Die Staffeln werden nach regionalen Gesichtspunkten und ggf. der Spielstärke eingeteilt.</p> <p>(3) Final- und Platzierungsrunde Nach Austragung der Staffeln tragen die Sieger jeder Staffel eine Finalrunde aus. Für die weiteren platzierten Mannschaften werden Platzierungsrunden ausgetragen. Je nach Staffelanzahl können auch zweitplatzierte an der Finalrunde teilnehmen. Der genaue Modus wird nach Eingang der Meldungen beschlossen und mitgeteilt.</p>	<p>(1) Die Mini-Mannschaftsmeisterschaft wird jährlich ausgetragen. Je nach Anzahl der Meldungen wird in verschiedenen Staffeln gespielt. In diesen - wie in möglichen Final- und Platzierungsrunden - sollen sich die Mannschaften jeweils zwei Mal begegnen. Der genaue Modus wird nach Eingang der Meldungen vom Referat für Jugend beschlossen und mitgeteilt.</p> <p>(2) Die Staffeln werden nach regionalen Gesichtspunkten eingeteilt. Nach Austragung der Staffeln tragen die Sieger jeder Staffel eine Finalrunde aus. Für die weiteren platzierten Mannschaften werden Platzierungsrunden ausgetragen. Je nach Staffelanzahl können auch zweitplatzierte an der Finalrunde teilnehmen. Die Staffeln sollen im ersten Halbjahr ausgespielt werden, die Final- und Platzierungsrunden im zweiten Halbjahr. Liegen die Sommerferien der Schulen in Rheinland-Pfalz spät, so kann auch ein Teil der Spiele der Final- und Platzierungsrunden früher gespielt werden.</p> <p>(3) Sind in einem Wettbewerb (U12, U15 oder U19) maximal sieben Mannschaften gemeldet, so soll dieser in einer Staffel ohne Final- und Platzierungsrunde ausgespielt werden. Die Spieltage sollen hierbei über das Kalenderjahr verteilt werden.</p>

Begründung: Durch die Einführung des rollierenden Turniersystem im DBV und somit auch im BVR, hat sich die alte Logik der Saison im Jugendbereich aufgelöst, welche dem Schuljahr folgte. Zudem galten bislang für die Final- und Platzierungsspiele die Altersklassen des vorherigen Kalenderjahres, so dass unterschiedliche Alterseinteilungen existierten, welches teilweise zu Verwirrung führte.

Zudem soll durch die Änderungen eine höhere terminliche Flexibilität geschaffen werden, da fortan die MMM im gesamten Kalenderjahr (abzüglich Ferien) gespielt werden kann, und nicht mehr nur in den Monaten September bis Februar/März. Dies entschärft auch das immer wiederkehrende „Karnevalsproblem“, da im Februar/März regelmäßig Probleme mit der Hallenbelegung entstanden sind.

Der Antrag wird einstimmig angenommen (JA: 17 // NEIN: 0 // ENTHALTUNGEN: 0)

3. Änderung Nominierung zu Turnieren der Gruppe Mitte (DBV B-Ranglisten)

Antrag: TuS Bad Marienberg. Redaktionelle Bearbeitung: Lasse Cronqvist, RLJ

§ 8 - Individualturniere im Jugendbereich U11-U19	NEU
<p>(11) Nominierung zu überregionalen Turnieren</p> <p>Der Referatsleiter für Leistungssport nominiert unter Mitwirkung des RLJ oder einer von ihm beauftragten Person die Teilnehmer an den überregionalen Turnieren der Gruppe Mitte (B-Ranglisten). Seine Entscheidung ist endgültig.</p> <p>Die Kriterien zur Nominierung werden vom Referatsleiter für Leistungssport bekannt gegeben und regelmäßig überprüft. Dabei soll sichergestellt werden, dass Spieler und Spielerinnen mit besonders guten Ergebnissen bei den C Ranglistenturnieren des Verbandes auch die Möglichkeit haben zu Turnieren der Gruppe Mitte (B Ranglistenturniere) nominiert zu werden.</p> <p>Der Referatsleiter für Leistungssport ist auch erster Ansprechpartner für die Meldung von Spielern zu Wertungsturnieren in anderen Landesverbänden, falls hierzu eine Meldung durch den BVR und nicht durch den Verein erfolgen muss.</p>	<p>(11) Nominierung zu überregionalen Turnieren der Gruppe Mitte.</p> <p>Die Vergabe von Quotenplätzen des Landesverbandes auf überregionalen Turnieren erfolgt seitens des BVR stets Anhand der zum Meldedatum gültigen DBV Rangliste in der jeweiligen Disziplin.</p> <p>Im Doppel/Mixed werden zur Ermittlung der Melderangliste die individuellen Ranglistenpunkte der Partner addiert. Verbandsübergreifende Paarungen im</p> <p>Doppel und Mixed sind dabei Paarungen, welche sich aus Spielern aus Vereinen des BVR zusammensetzen, gleichgestellt.</p>

Mario Sartor begründete den Antrag für die TuS Bad Marienberg und stellt da, dass er die rein ranglistenorientierte Vergabe von Quotenplätzen als die sportlich fairere Vorgehensweise sieht.

Diskutiert wird, inwiefern das vollständige Fehlen einer Ausnahmeklausel zu Problemen führen kann.

Mario Sartor erörtert, dass es aus seiner Sicht wenig Sinn macht Spieler und Spielerinnen zu nominieren, welche bei BVR Turniere gewinnen aber zu wenig Ranglistenpunkte haben, um einen aussichtsreichen Satzplatz bei überregionalen Turnieren zu bekommen.

Oliver Schönborn stellt hier das Konfliktpotential zwischen fleißigen Turnierspielern (Punktesammlern) vs. den besten Spieler hervor. Hier kann es dazu führen, dass es lange dauern kann, bis Spieler den Sprung in eine anderen Turnierlevel schaffen können, obwohl sie spielerisch längst besser sind als die fleißigen Turnierspieler. Auch haben Verbandsvertreter dann keine Möglichkeiten, besondere Umstände zu berücksichtigen.

Der RLJ stellt klar, dass die Gleichsetzung gemischter Paarungen (ein Partner aus dem BVR, der andere aus einem anderen Landesverband) zwar möglich ist, man dabei aber berücksichtigen muss, dass dabei die Förderung vereinsinterner Paarungen u.U. schwierig wird. Dies muss beobachtet werden.

Der Antrag wird angenommen (JA: 8 // NEIN: 3 // ENTHALTUNGEN: 6)

TOP 6 Überlegungen zum Re-Start des Spielbetriebs Jugend in der zweiten Jahreshälfte 2021

Der RLJ erörtert seine im Vorfeld verschickten Überlegungen zum „Re-Start“ des Jugendspielbetriebs im zweiten Halbjahr 2021.

TOP 7 Wahl des Leiters/der Leiterin des Referates für Jugend

Der bisherige RLJ Lasse Cronqvist erklärt sich bereit für zwei weitere Jahre als Referatsleiter Jugend zu kandidieren.

Lasse Cronqvist wird bei eigener Enthaltung einstimmig erneut zum Referatsleiter Jugend im BVR gewählt (JA: 17 // NEIN: 0 // ENTHALTUNGEN: 1).

TOP 8 Anträge

Es liegen keine Anträge vor.

TOP 9 Verschiedenes

Mario Sartor berichtet kurz über die Aktivitäten des Landesstützpunktes in Bad Marienberg. Stephan Koch bedankt sich für die Möglichkeit der Teilnahme am Online-Training des Landesstützpunktes. Der RLJ regt alle Vereine an sich über die Angebote der beiden Landesstützpunkte (Bad Marienberg, Trier-Tarforst) zu informieren.

Roman Birkholz stellt die neuen Ideen zum Jugendförderkonzept des BVR vor. Seine kurze Präsentation mit der Auflistung der Maßnahmen wird allen Jugendwarten des Verbandes per E-Mail zugehen.

Der RLJ erinnert daran, dass die Möglichkeiten der Durchführung von Badmintonübungen im Freien durch die Neuentwicklungen im Bereich Bälle (AirShuttle) sich deutlich verbessert haben.

Der RLJ bedankt sich bei allen Anwesenden für die konstruktive Arbeitsatmosphäre und schließt die JWVV 2021 um 11:50 Uhr.

16. Anlage 2 – Protokoll Sportwartevollversammlung

BVR Sportwarte VV 09.05.2021:

Begrüßung der Vereine:

2. Feststellung der stimmberechtigten Vereine:

Teilnehmer:

RfW: Holger Baus, Peter Treis, Dirk Becker,

BVR: Oliver Schönborn, Frank Klöppel

Vereine:

DJK Plaidt, SV Unkel, SV Vettelschoß, BC Trier, BC Remagen, TuWi Adenau, FSV Trier-Tarforst, BSC Güls, SC Noviand, VfL Kesselheim, BCK Heimbach-Weis, BC Mayen, TV 1860 Nassau, TV Arzbach, SV Fachbach, TB Andernach, TuS Asbach, BC TuS Bad Marienberg, BC „Smash“ Betzdorf, BC Altenkirchen, TuS Horhausen, BC Niederlützingen

3. Rückblick Saison 2020/2021:

Rückblick Saison 202/2021: Saisonabbruch im Herbst 2020

Saison 2021/2022:

4.1. grundsätzliche Saisonplanung 2021_2022:

Frage an die Vereine hinsichtlich eines möglichen Spielbetriebs 2021/2022.

BC Remagen kann nur mit 1 und 2. Mannschaft trainieren (Bundesliga). Ansonsten Halle gesperrt.

Vorschläge der Vereine:

- nur eine Halbserie,
- eine Art Pokalrunde,
- normale Saison, die aber zeitlich etwas später anfängt.

Mehrheit ist für die Planung einer „normalen Saison“ (50 %)
als zweite Option eine Halbserie (29%)

Mehrheit ist für einen Start in 2022 (54 %), Start in 2021 (42%).

RfW plant eine „normale“ Saison, die aber voraussichtlich in 2022 startet.

4.2. Klassenstruktur:

wie im Vorjahreszeitraum

RfW wäre für eine Aussetzung der Strafe bei Rückzug einer Mannschaft in der kommenden Saison 2021/2022

4.3 Ergebnisdienst:

wie im Vorjahreszeitraum. Falls nötig werden Änderungen vorgenommen (z. B. im Falle einer Pokalrunde)

4.4. Ausrichter RLT + REM:

Im Fall einer Nichtausrichtung der o.g. Turniere wäre eine Nominierung durch das RfW erforderlich.

Votum der Vereine: Ja (27 %), Nein (32%), Enthaltung (41%).

In diesem Fall würde das RfW die Vereine Anschreiben und

5. Vorschau Ordnungs- und Satzungsänderungen:

RfW votiert für eine Aussetzung der Strafe bei Rückzug einer Mannschaft (wäre aus juristischen Gründen in die Ausschreibung der RMM aufzunehmen). Sonderregelung in 2021/2022.

Entspricht dem Antrag von TB Andernach.

Satzungsänderung der „Rücksetzung“ von Spielern die in der vorherigen Halbserie nicht eingesetzt wurden. Das RfW wird zur Mitgliederversammlung eine entsprechende Vorlage präsentieren.

Meinung der Vereine:

Dafür: 48 %

Dagegen: 13 %

Enthaltung: 39 %

6. Verschiedenes:

Es gab in der letzten Saison Diskrepanzen zwischen den Ranglisten in der Gruppe Mitte und dem BVR. Dies war nicht auf Grund eines „Fehlers“ in den entsprechenden Ordnungen geschehen und wäre deshalb auch nicht hier zu beheben.

